BUNDESWEHR

Duales Studium: Bachelor of Laws Rechtswissenschaft für die öffentliche Verwaltung (m/w/d)

geplantes Einstellungsdatum:

30.09.2024

Ausschreibungsschluss:

16.02.2024

Stellenbezeichnung

Bachelorstudiengang „Rechtswissenschaft für die öffentliche Verwaltung“

Unternehmen

Die Bundeswehr garantiert Sicherheit, Souveränität und außenpolitische Handlungsfähigkeit der Bundesrepublik Deutschland. Darüber hinaus schützt sie die Bürgerinnen und Bürger, unterstützt Verbündete und leistet Amtshilfe bei Naturkatastrophen und schweren Unglücksfällen im Inland. Hierbei unterliegt sie den Entscheidungen des Bundestages, dem deutschen Grundgesetz und dem Völkerrecht.

AUSBILDUNGSORT:
Das Studium findet an der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg statt.

Stellenbeschreibung

Das Studium „Rechtswissenschaft für die öffentliche Verwaltung“, für dessen erfolgreichen Studienabschluss die Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg den akademischen Grad „Bachelor of Laws“ (LL.B.) verleiht, vermittelt Ihnen Kenntnisse, die für eine berufliche Tätigkeit als Beamtin bzw. Beamter im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst oder einer vergleichbaren Tätigkeit als Tarifbeschäftigte bzw. Tarifbeschäftigter auf der gehobenen Funktionsebene in der Bundeswehrverwaltung benötigt werden.
Das Studienangebot richtet sich insbesondere an Personen, die ein Interesse an einer rechtswissenschaftlichen Ausbildung mit Schwerpunkt öffentliche Verwaltung haben.
Nach dem erfolgreichen Abschluss des Studiums ist eine Übernahme als Tarifbeschäftigte bzw. Tarifbeschäftigter oder - unter Anerkennung der Laufbahnbefähigung - eine Übernahme als Beamtin bzw. Beamter auf Probe in der Bundeswehrverwaltung im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst vorgesehen.

Nach Abschluss des Studiums können Sie bundesweit in vielfältigen Bereichen an unterschiedlichen Dienststellen der Bundeswehr vorrangig z.B. in Köln, Bonn, Düsseldorf oder Koblenz eingesetzt werden.

- Im Personalwesen sind Sie zuständig für die Personalgewinnung und -auswahl, die Einstellung von Personal, deren Entwicklung und Führung sowie die Bearbeitung sämtlicher soldaten- und beamtenrechtlicher, sowie tarif- und arbeitsrechtlicher Maßnahmen.
- Im Bereich Vertragswesen und der Beschaffung sind Sie für die Bedarfsdeckung der Streitkräfte und der Bundeswehrverwaltung verantwortlich. Sie sind bei der Beschaffung von Wehrmaterial Mitglied integrierter Projektteams oder leiten selbst ein Team, das den Bedarf an unterschiedlichsten Ausrüstungsartikeln deckt.
- Daneben gehören Aufgaben in den Bereichen Dienstleistung, Informationstechnik, Facility Management und Umweltschutz zu Ihrem Tätigkeitsprofil.

WAS FÜR SIE ZÄHLT

- Vor Beginn des Studiums schließen Sie mit dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr einen Studienvertrag gemäß Abschnitt II der Richtlinie des Bundes für duale Studiengänge und Masterstudiengänge ab.
- Das Studium dauert in der Regel 36 Monate.
- Gesicherter Arbeitsplatz und familienfreundlicher Arbeitgeber.
- Sport- und Gesundheitsprogramme während der Arbeitszeit in der zukünftigen Dienststelle.
- Die Bundeswehr fördert die Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf beispielsweise durch die Beschäftigung in Form von Homeoffice oder in Teilzeit.
- Vielfältige Aufstiegs- und Weiterentwicklungsmöglichkeiten sowie interne Weiterbildungsprogramme.
- Sie erhalten während Ihres Studiums ein Studienentgelt von monatlich 1.475 Euro; zudem werden sämtliche Studiengebühren durch die Bundeswehr übernommen und es steht Ihnen bei Bedarf eine moderne und kostengünstige Unterkunft in Campusnähe zur Verfügung.

Qualifikationserfordernisse

WAS FÜR UNS ZÄHLT|

- Sie weisen bis zum Einstellungstermin folgende Abschlüsse nach:
  - Allgemeine Hochschulreife oder
  - Hochschulrechtlich als gleichwertig anerkannten Bildungsstand.
- Sie besitzen die deutsche Staatsbürgerschaft.
- Sie treten für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes ein.
- Voraussetzung für eine Einstellung in das Beamtenverhältnis nach erfolgreichem Studium ist, dass Sie das 50. Lebensjahr zu diesem Zeitpunkt noch nicht vollendet haben.

Bemerkungen

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen.

Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung.

Die Bundeswehr unterstützt die Ziele des Nationalen Integrationsplans und begrüßt Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Ansprechstelle

BEWERBUNG & KONTAKT

Bitte laden Sie die unten aufgeführten Bewerbungsunterlagen als PDF im Bewerbungsportal hoch oder senden Sie diese per E-Mail an:

ac-bewerbung-anwaerter@bundeswehr.org

Ihre Bewerbung umfasst:

- Bewerbungsbogen inklusive Anlage 1 und 2 (mit Datum und Unterschrift). Diese Formulare finden Sie bei den ANLAGEN zur Ausschreibung unter „Bewerbungsformular" hinterlegt.
- Leistungsdatenübersicht (mit Datum und Unterschrift) - ebenfalls in ANLAGEN hinterlegt.
- Tabellarischer Lebenslauf (mit Datum und Unterschrift)
- Alle vorhandenen Zeugnisse von Klasse 10 bis Klasse 13 (als einfache Kopie, soweit bereits vorliegend)
- Sonstige relevante Bildungsabschlüsse z.B. Prüfungszeugnis IHK, Bachelorzeugnis (als unbeglaubigte Kopie)
- Geburtsurkunde oder Personalausweis (als unbeglaubigte Kopie)

Sie befinden sich noch in der Schule, Berufsausbildung oder im Studium? Dann bewerben Sie sich einfach mit Ihrem letzten Zeugnis. Ihr Abschlusszeugnis können Sie nachreichen.

Nur falls vorhanden:

- Schwerbehindertenausweises oder des Bescheides über die Gleichstellung als schwerbehinderter Mensch (als unbeglaubigte Kopie)
- Zulassungs- oder Eingliederungsscheines oder der Bestätigung nach § 10 Absatz 4 des Soldatenversorgungsgesetzes (als unbeglaubigte Kopie)

Bei fremdsprachigen Bewerbungsunterlagen muss eine beglaubigte deutsche Übersetzung beigefügt werden.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist ein Nachweis der Anerkennung in Deutschland beizufügen.

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren bzw. dem Ablauf des Assessments können Sie sich gern an folgende E-Mail Adresse bzw. Telefonnummer wenden:

E-Mail: ac-bewerbung-anwaerter@bundeswehr.org

Tel.: 02203 / 105 – 2712 (Herr Ernst)